



## Medienmitteilung

Datum: 10.11.2017

Sperrfrist: keine

---

### Historische Amtsblätter und der «Obwaldner Volksfreund» online

**Das Staatsarchiv und die Kantonsbibliothek Obwalden stellen in Zusammenarbeit historische Amtsblätter von 1854-1917 sowie die Zeitung «Obwaldner Volksfreund» 1870-1982 online zur Einsicht zur Verfügung. Auf einer gemeinsamen Plattform können die digitalisierten Jahresausgaben des Amtsblatts und des «Obwaldner Volksfreunds» bequem von Zuhause aus durchstöbert werden.**

Die Kantonsbibliothek und das Staatsarchiv Obwalden sind mit der sicheren Aufbewahrung und aktiven Vermittlung des historisch wichtigen Schriftguts des Kantons Obwalden beauftragt. Die Kantonsbibliothek sammelt Publikationen, die den Kanton Obwalden thematisieren (Obwaldensia), das Staatsarchiv ist für das Archivgut und die Amtsdruckschriften zuständig. Zum historisch wichtigen Schriftgut gehören unter anderem das Amtsblatt und der «Obwaldner Volksfreund». Die aus Gründen des Bestandserhalts angefertigten digitalen Kopien des Amtsblatts und des «Obwaldner Volksfreunds» eignen sich für eine Präsentation im Internet. Das Staatsarchiv und die Kantonsbibliothek haben deshalb in enger Zusammenarbeit eine Präsentationsplattform für digitalisiertes Schriftgut aufgebaut.

Das Amtsblatt und der «Obwaldner Volksfreund» sind zwei historische Quellen, die für den Kanton Obwalden von unschätzbarem Wert sind. Das seit 1854 regelmässig erscheinende Amtsblatt gilt als chronologische amtliche Gesetzessammlung. Im amtlichen Teil werden kantonale Erlasse und Bekanntmachungen von Bund, Kanton und Gemeinden veröffentlicht, im nichtamtlichen Teil Werbung und Inserate. Im Amtsblatt finden sich aber auch Angaben zur Bevölkerungsentwicklung Obwaldens, sämtliche Wahl- und Abstimmungsergebnisse oder es wurden früher regelmässig Mehl- und Brotpreise publiziert.

Der «Obwaldner Volksfreund» war eine katholisch-konservativ ausgerichtete Zeitung, die am 24. Dezember 1870 zum ersten Mal erschien. Bis 1901 wurde das Blatt wöchentlich gedruckt, danach zweimal in der Woche. 1972 fusionierte die Zeitung «Lungerer Bote» mit dem Obwaldner Volksfreund. Die neue Zeitung erschien bis 1982 unter dem Titel «Der Obwaldner», danach wurde sie eingestellt. Im «Obwaldner Volksfreund» wurden über einhundert Jahre lang die Geschehnisse in Obwalden, der Schweiz und auf der Welt aus einer Obwaldner Perspektive journalistisch aufgearbeitet und kommentiert.

In Zukunft soll die Plattform für digitalisiertes Schriftgut weiter ausgebaut und das Angebot an digital abrufbaren historischen Quellen vergrössert werden. Die Kantonsbibliothek und das Staatsarchiv sind überzeugt, dass die Plattform den Zugang zu wichtigen ausgewählten Unterlagen vereinfacht und für die Benutzerinnen und Benutzer eine sinnvolle Ergänzung zum Besuch im Staatsarchiv und der Kantonsbibliothek darstellt. Auf die Plattform kann von den Internetseiten des Staatsarchivs oder der Kantonsbibliothek zugegriffen werden.

Link zur Internetseite des Staatsarchivs Obwalden: <http://www.staatsarchiv.ow.ch>

Link zur Internetseite der Kantonsbibliothek Obwalden: <http://www.kbow.ch>

Kontakt/Rückfragen: Freitag, 10. November 2017, 10.00 bis 12.00 Uhr

Alex Baumgartner, Staatsarchivar, Telefon 041 666 63 69

André Sersa, Kantonsbibliothekar, Telefon 041 666 61 18